

Ein Kongress mit vielen Highlights – Edinburgh 2019



300 Teilnehmer aus 19 Ländern, von China über Südafrika bis zu Kanada und den USA, aber mit Schwerpunkt Europa erlebten eine Begrüßung im schottischen Parlament, einen nationalen Abend im Edinburgh Castle und die Preisverleihung der IFD AWARDS beim Galaabend mit fünf Preisträgern in vier Kategorien. Und letztendlich hat die IFD seit Edinburgh einen Präsidenten aus Edinburgh.

Die Schottische Hauptstadt Edinburgh hat sich in bester Laune präsentiert und auch das Wetter hat (meisten) mitgespielt. Sonnenschein und tolle Events hatte Graeme Millar, IFD Vorstandsmitglied und geborener Edinburgher versprochen. Und er konnte sein Versprechen halten. Alle waren beeindruckt von der Schönheit Edinburghs und seiner besonderen Atmosphäre.

Die Vorträge bei der Konferenz, die Ergebnisse der AWARDS und das Miteinander an den Abendveranstaltungen waren alle besonders.

Für Graeme Millar war es bestimmt auch etwas Besonderes, zum Abschluss des Kongresses 2019 bei der Mitgliederversammlung der IFD als neuer IFD Präsident inthronisiert zu werden.



Begrüßung und Eröffnung des IFD Kongresses am Mittwoch

Anreisetag für die Kongressteilnehmer war wie üblich Mittwoch. Sie registrierten sich im Kongresshotel, dem Radisson Blu Edinburgh. Viele nutzten auch die Möglichkeit, die schöne Stadt Edinburgh zu besuchen.

Abweichend vom bisherigen Procedere hatten die schottischen Mitglieder des britischen Dachdeckerunternehmerverbandes NFRC zunächst zu einer Begrüßung durch schottische Parlamentarier ins schottische Parlament in Edinburgh eingeladen.



Sicherheit geht vor und so mussten alle eingeladenen Teilnehmer eine etwas länger dauernde Kontrolle über sich ergehen lassen. Aber dann konnte alle das vom katalanischen Architekten Enric Miralles entworfene moderne Gebäude betreten. Die Abgeordnete

Christine Graham, MSP und weitere Kollegen begrüßten die IFD Delegierten. Repräsentanten von NFRC und IFD bedankten sich für die Einladung und hoben die gemeinsamen Ziele von Schottland und der IFD z.B. im Bereich Ausbildung, Schulung und Qualität der ausgeführten Leistungen hervor. Anschließend konnte auch der Parlamentsaal besichtigt werden.

Nach einer kurzen Fahrt mit dem Bus fand dann im Kongresshotel die eigentliche Eröffnung des 67. IFD Kongresses statt. Graeme Millar von NFRC Schottland begrüßte zunächst und stellte seine Heimatstadt vor. IFD Präsident Walter Bisig begrüßte für die IFD und eröffnete den Kongress.



In gemütlicher Runde wurden alte Freunde begrüßt und natürlich wurde auch die Möglichkeit genutzt, neue Mitglieder kennenzulernen.

1. Teil der IFD Konferenz mit Berichten aus den IFD Kommissionen

Am Donnerstagmorgen begann der erste Konferenztag um 9.00 Uhr mit der Begrüßung durch den IFD-Präsidenten Walter Bisig aus der Schweiz. Während aller Veranstaltungen im Kongresshotel Radisson Blu Edinburgh konnten die Teilnehmer die für die IFD AWARD 2019 nominierten Objekt auf Schautafeln begutachten.



Die Vorträge der Referenten beim Kongress am Donnerstagvormittag und am Freitag wurden sehr gut besucht und alle Teilnehmer bewerteten die dargebotenen Informationen und Präsentationen als wertvoll oder hervorragend.

Am Donnerstagvormittag standen Ergebnisse von IFD Kommissionen im Fokus. Die vorgestellten Entwürfe zweier IFD Richtlinien wurden am Samstag von der Mitgliederversammlung verabschiedet. Die neuen

- IFD - RICHTLINIE REGENSICHERHEIT 2019

IFD-RICHTLINIE FÜR DIE PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON ZUSATZMASSNAHMEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER REGENSICHERHEIT VON GENEIGTEN DÄCHERN

und die

- IFD RICHTLINIE FLACHDACH-MONITORING 2019

IFD-RICHTLINIE FÜR DIE PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON DICHTHEITS- UND FEUCHTEMONITORINGSYSTEMEN, Teil 1 - GRUNDLAGEN

sind damit auf der IFD Webseite www.ifd-roof.eu öffentlich zugänglich.

Weitere Themen der Konferenz waren ein internationales Berufsbild für das Dachdeckerhandwerk und neue Zertifizierungs- und Akkreditierungsprogramm für die Dachdecker in den USA und Großbritannien. Auch Sicherheit und Gesundheitsschutz sind Aufgaben der IFD. Ein Vortrag über das Bewusstsein für psychische Gesundheit im Baugewerbe hat viele Teilnehmer sehr nachdenklich gemacht.

Zum Mittagessen waren die Teilnehmer zu einer Ausstellung von Partnern des Dachdeckerverbandes NFRC in einem anderen Raum des Hotels eingeladen. Die Delegierten nutzten regelmäßig diese Möglichkeiten sich über Produktentwicklungen und Techniken zu informieren.



Am Nachmittag schloss sich eine Besichtigung der wunderschönen Stadt Edinburgh an. Die begleitenden Teilnehmer hatten am Vormittag das Holyrood House besucht und damit die offizielle Residenz der britischen Königin in Schottland besichtigen können.

Traditioneller schottischer Abend im Edinburgh Castle

Nach einem Empfang von NFRC im Hotel ging es mit Bussen zum weltbekannten Edinburgher Schloss, besser bekannt als Edinburgh Castle. Dort wurden die Gäste von einem Dudelsackspieler empfangen.

Graeme Millar begrüßte die Kongressteilnehmer, einige Nominierte der AWARDS und viele Gäste speziell aus Schottland, zusammen etwa 250 Personen. Der Abend an diesem herausragenden Platz wurde gemeinsam von NFRC, der IFD und VELUX als Sponsor ermöglicht. Es gab traditionelle Speisen, zum Beispiel Haggis, für einige gewöhnungsbedürftig und Getränke.





Der NFRC ehrte Dr. William (Bill) Chan, einen langjährigen und verdienten Vertreter in nationalen und internationalen Normenausschüssen sowie einen Vermittler zwischen Großbritannien und seiner Heimat China. Auch der Präsident des Chinesischen Verbandes Mr. Dongqing Zhu würdigte Chan's Verdienste.



Die festlichen Räume des Schlosses konnten besichtigt werden. Es wurden Tänze vorgeführt, das war ein Genuss für alle. Eine Whisky Probe wurde angeboten und reichlich genutzt. Es wurde spät und ein fröhlicher Abend. Verabschiedet wurden die Gäste von einer Dudelsackband – den Pipers aus Edinburgh.

2. Teil der IFD Konferenz und Besichtigungsprogramm der Begleitpersonen

Die begleitenden Personen besichtigten am Freitag die Königliche Yacht Britannia und hatten ein gemeinsames Mittagessen in dem schönen Ort Leith.

Die Teilnehmer an der Konferenz hörten Vorträge über Marketing, über Klimaereignisse und Lehren aus Windschadenmeldungen, über Berufsqualifikationen und die Aufgaben und Ziele des britischen Verbandes NFRC wurden vorgestellt.

Die Bedeutung von internationalen Beziehungen erläuterte Scott Wightman vom schottischen Auswärtigem Amt. Auch für die IFD sind Beziehungen zu Partnern in anderen Ländern sehr wichtig. Präsident Bisig freute sich, dass er die Marketingleiterin der Firma Yuhong aus China als neues Mitglied begrüßen konnte und sie zur Vorstellung der interessanten Firma auffordern konnte.



Bei der Mitgliederversammlung der IFD am folgenden Samstag sollte über die Ausführungsorte der IFD Kongresse 2021 mit IFD AWARDS und 2022 mit IFD Weltmeisterschaft entschieden werden. Dafür war jeweils ein Kandidat gefunden worden, die sich am Freitagnachmittag vorstellen konnten. Direktor Stauch bat um Zustimmung, den Kongress 2021 am Sitz der IFD in Marburg ausrichten zu können. Der Direktor des ungarischen Verbandes EMSZ möchte den Kongress 2022 in Budapest durchführen. Bei der Mitgliederversammlung wurden beide Durchführungsorte bestätigt.



CWA Präsident ZHU stellte die ersten Entwürfe der Modelle und Aufgaben für die Weltmeisterschaft Junger Dachdecker in Peking 2020 vor. Er hatte aufmerksame Zuhörer und es wurde festgestellt, dass die Vorbereitungen schon weit gediehen sind, aber noch viel Arbeit zu erledigen ist, um gerechte und gut Beschriebene Aufgaben in der vorgegebenen Zeit an die teilnehmenden Teams verteilen zu können. Zhu wurde Unterstützung von IFD Mitgliedern angeboten.

Die Arbeit an historischen Gebäuden ist für die Erhaltung der Tradition und des lokalen Selbstverständnisses eines Gebietes von enormer Bedeutung. Für die beteiligten Planer und insbesondere auch die Dachdecker ist es immer eine Herausforderung, denn neue Techniken, Vorschriften und Produkte müssen genutzt werden und trotzdem Altes erhalten oder wiederhergestellt werden. Roger Curtis von der Organisation Historische Umwelt Schottland stellte das Vorgehen in Schottland und die internationalen Erkenntnisse dazu vor.

Gala-Abend und Siegerehrung der IFD AWARDS in Assembly Rooms

Traditionell findet am Freitagabend bei einem IFD Kongress der Festabend statt. In Verbindung mit den IFD AWARDS werden dann auch die Nominierten und Sieger geehrt. Auch in diesem Jahr fand der Galaabend großes Interesse und 300 Gäste trafen sich in den Räumen von Assembly Rooms. Das markante, aus dem 18. Jahrhundert stammende Gebäude liegt mitten auf der George Street und damit auch inmitten von Edinburgh und seiner Neustadt.

IFD Präsident Walter Bisig begrüßte zunächst im Ballsaal die Präsidenten, die Nominierten, die Gäste und die Sponsoren der AWARDS. Der Lord Provost von Edinburgh Frank Ross (Oberbürgermeister) wurde von Graeme Millar vorgestellt und sich freute so viele Gäste aus aller Welt in Edinburgh begrüßen zu können.



Verleihung der IFD-Awards

Nachdem die Gäste in der Music Hall ihre Plätze eingenommen hatten, begrüßte die Moderatorin des Abends Caroline Blair. Nach ihrer Begrüßung bat sie Präsident Bisig um eine Eröffnungsrede.



86 Projekte waren zum AWARD 2019 eingereicht worden. Dachdecker aus Österreich, Estland, Lettland, GB, China, USA, Kanada, Russland, Slowakei, Deutschland und Irland haben sich beteiligt.

Eingereicht wurden die Objekte von SRCA, EKFML, BI Dachdecker/Baunebengewerbe, ENKE-Werke, Yuhong, CWA, Wienerberger, Sika Services, LV JA, Fakro, EMSZ, NFRC, CSS, NRU, ÖFHF, Lamilux und Bü&Ho.

Er bedankte sich besonders bei den angereisten Nominierten, die den Weg nach Edinburgh auf sich genommen haben, insbesondere denen mit sehr weiter Anreise aus China, den USA und Russland. Sein Dank galt auch der Jury und den Sponsoren, die den Wettbewerb und die festliche Siegerehrung ermöglicht hatten.

Caroline Blair bat für jede Kategorie die Nominierten, Vorstandsmitglieder und Sponsoren auf die Bühne. Fotos wurden geschossen. Die Nominierten erhielten ihre Zertifikate. Anschließend wurden die Sieger verkündet und ihnen die Siegerzertifikate und die Pokale ausgehändigt. In der Kategorie Flachdach gab es in diesem Jahr erstmals zwei Sieger.

Die Sieger des IFD AWARD 2019:

Category Kategorie	Object Objekt	Company Firma	Submitted by Eingereicht von	Company is member of Betriebszugehörigkeit	Country Land	Product Produkt	Producer Produzent
Pitched Roof Steildach	JINGMEN DUNHUANG CHATEAU	Beijing Hanbo Technology Development Co.,Ltd	CWA	CWA - CHINA NATIONAL BUILDING WATERPROOF ASSOCIATION	China	Clay tiles	-----
Flat Roof Flachdach	KTM Motohall	Heinrich GmbH & Co KG	BÜSSCHER & HOFFMANN	BUNDESINNUNG DER DACHDECKER, GLASER UND SPENGLER	Austria Österreich	Polymer- Bitumenbahnen	BÜSSCHER & HOFFMANN
	Museum storage complex	SIA Almont	LJA	LATVIJAS JUMIĶU APVIENĪBA	Latvia Lettland	PVC membrane molding metal imitation lining	-----
Metal Metalldach	Steeple Square	The Durable Restoration Company	SRCA	SLATE ROOFING CONTRACTORS ASSOCIATION OF NORTH AMERICA, INC. (SRCA)	USA (OH)	Copper	-----
Façade Fassade	Ventspils Music High School and Concert	SIA "CMDB"	LJA	LATVIJAS JUMIĶU APVIENĪBA	Latvia Lettland	Ceramic panels	Slavonia

Wir danken uns bei unseren Premium – Hauptsponsoren:



und Sponsoren



Kategorie Fassade



Alle Nominierten



SIA "CMDB", Lettland

Kategorie Metall



Alle Nominierten



The Durable Restoration Company

Kategorie Flachdach



Alle Nominierten



SIA Almont und Heinrich GmbH & Co KG

Kategorie Steildach



Alle Nominierten



Beijing Hanbo Technology Development Co., Ltd

Nach der Siegerehrung gingen alle Teilnehmer wieder zurück in den Ballsaal. Hier konnte ausgiebig gratuliert werden und Fotos aufgenommen werden.

Zusätzlich unterhielt eine Sängerin mit ihrem Gesang und es gab Fingerfood.

Nach der Umgestaltung der Music Hall ging es dorthin zurück, wo wieder Caroline Blair auf die Gäste wartete. Sie bat nochmals Walter Bisig auf die Bühne, der dieses Mal nicht nur begrüßte, sondern auch zwei verdiente Persönlichkeiten der IFD mit der Ehrennadel der IFD auszeichnete.

Wie an allen Tagen wurden die Reden von Martin Beuster und seinem Team von context hervorragend übersetzt.





Hansjörg Walliser vom Schweizer Verband Gebäudehülle Schweiz wird für seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit als Vorsitzender der IFD Kommission Steildach mit der Ehrennadel der IFD ausgezeichnet.



Josef Rühle vom Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks wird für seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit als Vorsitzender der IFD Kommission Flachdach und Abdichtungen mit der Ehrennadel der IFD ausgezeichnet.

Nach einer Ansprache von Henrik Mosegaard-Johansen von VELUX, dem Hauptsponsoren des Abends, kam dann der gemütliche Teil des Galaabends mit Musik und Tanz.



Interne Mitgliederversammlung am Samstag

IFD Präsident Walter Bisig konnte am Samstagmorgen Delegierte und Repräsentanten von nahezu allen IFD Vollmitgliedern und sehr vielen Partnermitgliedern und Kooperationspartnern begrüßen. Die satzungsgemäßen Tagesordnungspunkte dokumentierten, dass die Lage der IFD und deren Entwicklung sehr positiv sind. Die IFD Richtlinien Regensicherheit und Monitoring wurden verabschiedet und eine neue IFD Richtlinie zu Toleranzen bei Fassaden für Anfang 2020 angekündigt.

Alle Kommissionen und Gremien wurden satzungsgemäß gewählt. Dazu gehört auch der Vorstand der IFD: Walter Bisig hatte bereits vorher verkündet, dass er nicht mehr als Präsident aber weiterhin als Vorstandsmitglied mitarbeiten will. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Aus dem bisherigen Vorstand wurde Graeme Millar als neuer Präsident gewählt.

Nach einer Pause konnten auch weiter Gäste und Begleitpersonen an der Sitzung teilnehmen bei der CWA Präsident Dongqing Zhu aus China zum Kongress 2020 nach Peking einlud. Stauch ergänzte die Einladung und berichtete über eine Anschlussreise durch China, die von der IFD angeboten wird. Viele Teilnehmer kündigten bereits an, nach China zu kommen und am 68. Kongress teilzunehmen.



Bisig bedankte sich bei allen für die hervorragende Teilnahme und den sehr disziplinierten und pünktlichen Ablauf der Veranstaltungen in Edinburgh. Dabei würdigte er insbesondere die Dolmetscher, die Organisatoren und an der Spitze seinen Vorstandskollegen Graeme Millar und seine Gattin Norma.



Abschließend händigte er Graeme Millar die Präsidentenkette aus, womit dieser neuer IFD Präsident wurde. Millar bedankte sich und überreichte Bisig die Präsidenten-Erinnerungsmedaille. Millar bat abschließend den neuen Vorstand zu Fotos nach vorne, womit die Mitgliederversammlung 2019 und der 67. IFD Kongress 2019 beendet war.



15.11.2019 D. Stauch